

J. N. 60092

Dr. 27. Th. 89.

Herrn K. E. Trautz, Berlin.



Gefesselter Herr!

Unsre Briefe sehen sich gekreuzt! Ich danke Ihnen für die mir
zudachte Aufmerksamkeit verbindlich. - Hoffentlich glückt es mir,
Ihren vor Gesandtschaft nach etwas einigermaßen Wirkamer,
überreichen zu können. Einstweilen liegt es, nach Vollendung
eines zweibändigen Romab, ziemlich brach, - resp. sandte und
faulenzte. - Was wäre denn etwa das Maximum, und was
das Minimum das von Ihnen zu bringenden Manuskriptes,
- in meine: das Umfang der beto. Arbeit? Wenn Sie
die Güte hätten, mir das letzte derartige "Geft" zuzufenden,
wäre ich Ihnen verpflichtet!

Mit seglichem Gruß

Ihre ganz ergebene
Zust. Erkstein.

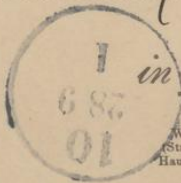
DEUTSCHE REICHSPOST.

POSTKARTE.



An

Herrn Karl Emil Franzos
("Deutsche Dichtung")
Berlin. W. 10



Wohnung
(Strasse und
Hausnummer)

71 Kaiserin-Augusta-Str. 71